

Stellenausschreibung

für das Studentische Sozialberatungssystem



Zum **15.10.2020** wird eine Stelle für die

Arbeitsrechtliche Anfangsberatung ausgeschrieben.

Diese Stelle wird vom Student*innen-Parlament/Referent_innen Rat in Kooperation mit DGB und GEW (HU.BER.NET) ausgeschrieben. Es handelt sich dabei um eine Stelle mit Beratungstätigkeit in Mitte und Adlershof und einem Arbeitsaufwand von **50 Stunden/Monat**. Die Vergütung erfolgt gemäß § 10 Abs. 1 TV Stud. III und beträgt derzeit 12,50 EURO die Stunde Brutto. Dieser Betrag beinhaltet den von dem*r Arbeitnehmer*in abzuführenden Rentenversicherungsbeitrag. Die Stelle ist befristet für die Dauer von zwei Jahren.

Beratungsspezifische Aufgaben:

- Beratung studentischer Arbeitnehmer*innen/Jobber*innen zu den Themenkomplexen Arbeitsrecht, Arbeitserlaubnis und Sozialversicherung
- Unterstützung studentischer Jobber*innen bei der Durchsetzung ihrer Rechte
- Kooperation mit inner- und außeruniversitären Stellen (vor allem mit den gewerkschaftlichen Kooperationspartner*innen, dem Referent_innen-Rat, den Arbeitsrechtlichen Anfangsberatungen anderer Universitäten, der Univerwaltung, und den Sozialversicherungs-trägern)

Voraussetzungen:

- Bewerber*innen müssen eingeschriebene Student*innen sein.
- Bewerber*innen sollten mindestens zwei Jahre Studium vor sich haben.
- Bewerber*innen müssen das Einführungsseminar „Students at work – Arbeits- und sozialrechtliche Beratung für Studierende“ im März 2021 in Hattingen besuchen.
- Bewerber*innen müssen Mitglied in einer DGB-Gewerkschaft sein
- Bewerber*innen sollten gewerkschaftlich aktiv und interessiert sein
- Bewerber*innen sollten die Anforderungen der beschriebenen Stelle erfüllen.

Anforderungen:

- Regelmäßige Teilnahme an Teamtreffen (abends!)
- Interesse und ggf. Erfahrung im Bereich der Sozial- und/oder arbeitsrechtlichen Beratung
- Soziales Engagement und Teamfähigkeit
- Einfühlungsvermögen in verschiedene Beratungssituationen
- Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Kenntnisse der Berliner Hochschul- und Ämterstrukturen, sowie der studentischen Selbstverwaltung
- Erfahrung im Umgang mit der Hochschulverwaltung sind erwünscht
- Konversationsreife Kenntnisse in Deutsch und weitere Sprachkenntnisse erwünscht
- Erwünscht ist eine flexible Arbeitszeitgestaltung.

- Einsatz für die Belange und Rechte von studierenden Arbeitnehmer*innen
- Die Fähigkeit zur eigenständigen Erstellung von Texten im Rahmen der Publikationen des Sozialen Beratungssystems des RefRats.
- Teilnahme an und Gestaltung von Fortbildungen

Folgende Dinge sind mit der Bewerbung einzureichen:

- Immatrikulationsbescheinigung
- Tabellarischer Lebenslauf
- Anschreiben mit eigenen Vorstellungen zur Beratungstätigkeit/ Motivations schreiben
- Gegebenenfalls Qualifikationsnachweise
- Ggf. Angaben, die einen sozialen Härtefall begründen
- Bei gleicher Qualifikation erhalten Bewerber*innen mit chronischen Erkrankungen/Behinderung(en) Vorzug.
- Bewerbungen von Frauen*, Transmenschen, und/oder Menschen mit Rassismuserfahrungen sind ausdrücklich erwünscht!

Die Bewerbungsgespräche finden am 25.09.2020 statt. Über die Maßnahmen im Sinne des Infektionsschutzes informieren wir dich bei einer Einladung.

Bewerbungen sind zu richten an:

Referent_innenRat/StuPa der Humboldt-Universität zu Berlin
Referat für Soziales
„SSBS/Arbeitsrechtliche Anfangsberatung“
Unter den Linden 6
10099 Berlin

Bei Fragen zur Stelle wendet euch an das Referat für Soziales: soziales@refrat.hu-berlin.de oder direkt an die Arbeitsrechtliche Anfangsberatung: beratung.arbeit@refrat.hu-berlin.de

Bewerbungsschluss: Freitag, 10.09.2020